

Ressort: Politik

## Bundesregierung will Förderung von Start-Ups ausbauen

Berlin, 08.05.2014, 01:00 Uhr

**GDN** - Die Bundesregierung will die Förderung von Start-Ups ausbauen. Wie die "Welt" berichtet, eröffnet das Bundeswirtschaftsministerium neben dem "Inkubator" im Silicon Valley nun auch eine solche Anlaufstelle für deutsche Jungunternehmer in New York.

Das Büro soll Gründern dabei helfen, sich Netzwerke in der Start-Up-Szene New Yorks aufzubauen. "Start-ups sind wie Lebenselixier für unsere Wirtschaft. Sie schaffen dabei Arbeitsplätze und führen mit neuem Schwung zu stärkerem Wettbewerb", sagte Bundeswirtschaftsminister Sigmar Gabriel (SPD) der "Welt". Für Start-Ups solle aber gelten, was für die klassische Industrie bereits seit Jahrzehnten der Fall sei: "Made in Germany" sollte auch bei Start-ups weltweit ein Begriff sein", so Gabriel. Bereits kürzlich hatten sich Bundesfinanz- und Bundeswirtschaftsministerium darauf geeinigt, den Investitionszuschuss für Wagniskapital steuerfrei zustellen. Im März hatte das Wirtschaftsministerium zudem das Programm Exist, ein Gründerstipendium für Hochschulabsolventen, aufgestockt. Außerdem führt die Deutsche Börse auf Initiative des Wirtschaftsministeriums derzeit Gespräche mit Start-ups und Investoren, um sich ein Bild über das Potenzial eines neuen Marktsegments, bekannt unter dem Label "Neuer Markt", zu machen. Neben guten Rahmen- und Finanzierungsbedingungen komme es für junge Unternehmer vor allem auf zwei Dinge an, sagte Gabriel: "Mehr junge Leute sollten den Gang in die Existenzgründung wagen, dabei wollen wir sie unterstützen. Und klassische Industrien und digitale Unternehmen sollten sich, ihre Geschäftsfelder, Prozesse und Produkte, noch stärker miteinander verzahnen. Dies wäre für beide Wirtschaftswelten von Vorteil."

### Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-34222/bundesregierung-will-foerderung-von-start-ups-ausbauen.html>

### Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

### Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

### Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD  
483 Green Lanes  
UK, London N13NV 4BS  
contact (at) unitedpressagency.com  
Official Federal Reg. No. 7442619